Sie möchten die Chance nutzen, um sich weiterzuentwickeln, neue Herausforderungen meistern und legen dabei Wert auf einen krisensicheren Arbeitsplatz? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Das Land Rheinland-Pfalz sucht zum **01. Mai 2024** Landwirtschaftsreferendarinnen und Landwirtschaftsreferendare (m/w/d/) für den

**Vorbereitungsdienst für das Lehramt an landwirtschaftlichen berufsbildenden Schulen und für den Agrarverwaltungsdienst (4. Einstiegsamt)**

Der Vorbereitungsdienst wird in Vollzeit angeboten und erfolgt unter Berufung ins Beamtenverhältnis auf Widerruf bis zum 30.04.2026.

|  |
| --- |
| **Inhalt**   * Vorbereitung auf das **Lehramt an landwirtschaftlichen berufsbildenden Schulen** an den Dienstleistungszentren ländlicher Raum (DLR) Rheinland-Pfalz * Vorbereitung auf **fachliche Koordinierungs- und Führungsaufgaben** an den Dienstleistungszentren ländlicher Raum (DLR) Rheinland-Pfalz * Für folgende Fachrichtungen sind Einstellungen geplant: * **Landwirtschaft** (insbesondere mit den Schwerpunkten Pflanzenbau, Pflanzenschutz, Tierhaltung und Agrarökonomie) * **Gartenbau** (insbesondere mit dem Schwerpunkt Garten- u. Landschaftsbau) * **Weinbau/Önologie** |

|  |
| --- |
| **DAS BIETEN WIR IHNEN**   * Vorbereitungsdienst am **DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück in Bad Kreuznach bzw. Oppenheim** (Fachrichtungen Landwirtschaft und Weinbau/ Önologie) sowie am **DLR Rheinpfalz in Neustadt a. d. Weinstraße** (Fachrichtungen Gartenbau und Weinbau/Önologie) * **Sicher, auch in Zukunft** | Geplante Übernahme mit Verbeamtung nach erfolgreichem Abschluss bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen * **Anspruchsvolle Tätigkeiten im Bereich der Aus-, Fort- und Weiterbildung**, Raum für Veränderungen und persönliche Weiterentwicklung * **Gesund bleiben** | Betriebliches Gesundheitsmanagement * **Wissen und Fähigkeiten erweitern** | Fortbildungsangebote zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung * **Familie und Beruf vereinbaren** | Familienfreundliche Arbeitsbedingungen |

**DAS SOLLTEN SIE MITBRINGEN**

* Abgeschlossenes agrarwissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom/Master of Science) in den vorgenannten Fachrichtungen oder vergleichbare Studiengänge
* Vertiefte fachliche und produktionstechnische Kenntnisse in den jeweiligen Fachrichtungen, berufliche Praxiserfahrung ist wünschenswert
* Kenntnisse und Interesse an Betriebswirtschaft sind von Vorteil
* Interesse an der pädagogischen Arbeit in landwirtschaftlichen Berufs- und Fachschulen
* Initiativkraft und Fähigkeit zum selbstständigen, zielorientieren Arbeiten
* Kommunikations- und Teamfähigkeit
* Führerschein Klasse B

Weitere **Informationen** über die Zulassung und den Ablauf der Ausbildung, den erforderlichen **Antrag auf Zulassung und Einstellung**, einen **Personalbogen** sowie ein **Merkblatt über die erforderlichen Bewerbungsunterlagen** finden Sie auf der Homepage der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Rheinland-Pfalz [www.add.rlp.de](http://www.add.rlp.de) (Rubrik: Beruf und Karriere – Referendariat – Referendariat in der Agrarverwaltung) oder über folgenden QR-Code:



|  |
| --- |
| **WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG**  Bitte sende uns eine aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und der Angabe zu der bevorzugten Dienststelle auf dem Postweg oder per E-Mail bis zum **13.12.2023** an folgende Adresse:  **Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Personalreferat Willy-Brandt-Platz 3 54290 Trier**  oder [bewerbung.dlr@add.rlp.de](mailto:bewerbung.dlr@add.rlp.de)  Ansprechpartner für fachliche Fragen:  Stefan Lehnertz (0651/9494-566) – [stefan.lehnertz@add.rlp.de](mailto:stefan.lehnertz@add.rlp.de)  Ansprechpartner für personalrechtliche Fragen:  Thomas Fusenig (0651/9494-257) – [thomas.fusenig@add.rlp.de](mailto:thomas.fusenig@add.rlp.de) |

**Weitere Informationen rund um Ihre Bewerbung**

Das Land Rheinland-Pfalz fördert aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion oder sexuellen Identität. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerber\*innen liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.  Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt. Auf Wunsch wird die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung geprüft.

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbungsunterlagen nur als Kopien (ohne Mappen) einzureichen, da keine Rücksendung erfolgt.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Landesdatenschutzgesetzes zu. Ausführliche Informationen zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten im Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserer Internetseite unter dem Link: [www.add.rlp.de/de/service/stellenausschreibungen/](http://www.add.rlp.de/de/service/stellenausschreibungen/).